

# Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft

M O Z A R T - S A A L

Donnerstag, den 5. November 1959, 19.30 Uhr

## 53. KANTATENABEND

der Johann Sebastian Bach-Kantorei

Alle Darbietungen sind Kompositionen  
von Johann Sebastian Bach

JOHANN SEBASTIAN BACH  
1685—1750

1. Kantate Nr. 6 auf den zweiten Ostertag  
„Bleib bei uns, denn es will Abend werden“  
(Erstaufführung vermutlich in Leipzig  
am 2. April 1736)  
Solisten: Edith Polednik, Alt, Erich  
Majkut, Tenor, Pf. Erich Güde, Baß,  
Arwed Henking, Continuo  
Gemischter Chor und Orchester
2. Sieben kleine Choralvorspiele aus der Kla-  
vierübung dritter Teil (Für Manuale  
allein) Arwed Henking  
Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit  
Christe, aller Welt Trost  
Kyrie, Gott heiliger Geist  
Fughetta super: Allein Gott in der  
Höh' sei Ehr'  
Fughetta super: Wir glauben all  
an einen Gott  
Aus tiefer Not schrei ich zu dir  
Fuga super: Jesus Christus, unser Heiland
3. Triosonate G-Dur  
Flöte: Herbert Reznicek  
Violine: Herta Schachermeier  
Violoncello: Dankwart Gahl  
Continuo: Arwed Henking
4. Kantate Nr. 104 auf den Sonntag  
Misericordias Domini  
„Du, Hirte Israel, höre“  
Solisten: Erich Majkut, Tenor  
Pf. Erich Güde, Baß  
Gemischter Chor und Orchester

CHOR UND DOPPELQUARTETT DER  
JOH. SEB. BACH-KANTOREI, WIEN  
EIN KAMMERORCHESTER

Musikalische Leitung:

PROF. DR. EGON HAJEK